

VIII.

Magnetische Beobachtungen.

Ich nahm während der Reise jede Gelegenheit wahr um magnetische Beobachtungen anzustellen, und die Abweichung und Neigung zu bestimmen. Im Fort Reliance wurden dieselben mehrmals wiederholt, besonders auch in der Absicht die tägliche Abweichung der Nadel zu beobachten, und mich zu vergewissern, in wiefern ausserordentliche Veränderungen in ihrer Richtung dem Einflusse des Nordlichtes zuzuschreiben sein dürften.

Meine sämtlichen Tabellen habe ich dem Professor Christie mitgetheilt, welcher zu seiner Zeit sich darüber auszusprechen gedenkt. Ich kann mir daher die Details ersparen, die Neigung beobachtete ich an einem Dollond'schen Instrumente, die Abweichung mit einem von Jones verfertigten Kater'schen Kompass. Ich sah stets genau darauf, dass nicht nur Eisen, sondern überhaupt Alles, was nur irgend metallisch war, entfernt ward.